

ZU GUT FÜR DIE TONNE! – BUNDESPREIS 2022 BEWERBUNG

Bundespreis
2022

ZU
GUT
FÜR DIE
TONNE
!

Alle können mitmachen!

Mit dem *Zu gut für die Tonne!* – Bundespreis zeichnet das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) 2022 bereits zum siebten Mal kreative Lebensmittelretter:innen aus, die mit innovativen Projekten und großem Engagement dazu beitragen, Lebensmittelverschwendung in Deutschland zu reduzieren.

Ausgezeichnet werden Projekte und Aktivitäten in den fünf Kategorien Landwirtschaft & Produktion, Handel, Gastronomie, Gesellschaft & Bildung sowie Digitalisierung. Der Wettbewerb ist dabei offen für alle: Unternehmen, gastronomische und landwirtschaftliche Betriebe, Start-ups, wissenschaftliche Einrichtungen, Privatpersonen, Nichtregierungsorganisationen, Vereine, Kommunen, Landkreise oder Initiativen – jede:r kann mitmachen!

Jetzt bewerben!

Bitte füllen Sie alle Pflichtfelder (mit * gekennzeichnet) und alle Seiten des Formulars aus, um sich mit Ihrem Engagement für den Bundespreis 2022 zu bewerben. Wenn Sie alle notwendigen Felder ausgefüllt haben, können Sie das Dokument abspeichern und per Mail zur Bewerbung einreichen. Alternativ können Sie das Formular auch ausdrucken und uns per Post zusenden. Die jeweiligen Adressen finden Sie am Ende des Formulars.

Über das entsprechende Kommentarfeld unter „Medienupload“ können Sie uns mitteilen, ob und in welcher Form auch Medienanhänge Teil Ihrer Bewerbung sind. **Einreichungsfrist ist der 10.11.2021.**

1. Angaben zum/r Bewerber:in

1.1 Für wen reichen Sie ein?

- für eine **Organisation** (wenn ausgewählt, bitte 1.2 und 1.3 ausfüllen)
- privat** (wenn ausgewählt, bitte 1.4 ausfüllen)

Bitte fahren Sie – egal ob Privatperson oder Organisation – anschließend mit 1.5 fort.

1.2 Kontaktinformationen Organisation

Name der Organisation*

Kurzname der Organisation* (maximal 40 Zeichen)

Rechtsform*

Straße*

Hausnummer*

PLZ*

Ort*

Bundesland*

Webseite

Facebook

Instagram

Twitter

Youtube

1.3 Ansprechpartner:in Organisation

Anrede

Herr

Frau

Keine Anrede

Titel

Nachname*

Vorname*

E-Mail*

Telefon*

1.4 Ansprechpartner:in privat

Anrede

Herr

Frau

Keine Anrede

Titel

Nachname*

Vorname*

Straße*

Hausnummer*

PLZ*

Ort*

Bundesland

Telefon*

E-Mail*

Facebook

Webseite

Twitter

Instagram

Youtube

1.5 Wie wurden Sie auf den Bundespreis aufmerksam?*

(Mehrfachnennungen möglich)

- | | |
|---|--------------------------------------|
| <input type="radio"/> E-Mail mit Aufruf zur Bewerbung | <input type="radio"/> Online-Werbung |
| <input type="radio"/> Blog-Beitrag | <input type="radio"/> Newsletter |
| <input type="radio"/> Twitter | <input type="radio"/> Instagram |
| <input type="radio"/> Facebook | <input type="radio"/> Medienberichte |
| <input type="radio"/> Persönlicher Kontakt | |
| <input type="radio"/> Sonstiges | |

1.6 War Ihnen *Zu gut für die Tonne!* bereits bekannt?*

- nicht bekannt
- bekannt

2. Angaben zum Projekt

Bitte geben Sie hier den Titel für Ihr Projekt ein.*

Kurzname des Projekts* (maximal 40 Zeichen)

2.1 Welcher Kategorie würden Sie Ihr Projekt zuordnen?*

(Bitte nur eine Kategorie angeben)

Wir behalten uns vor, Ihr Projekt einer anderen Kategorie zuzuordnen, sollten wir dies für notwendig erachten.

- Landwirtschaft & Produktion
- Handel
- Gastronomie
- Gesellschaft & Bildung
- Digitalisierung

2.2 An welche Zielgruppe richtet sich Ihr Projekt?*

(Mehrfachnennungen möglich)

- Landwirtschaft
- Lebensmittelindustrie
- Handel
- Gastronomie
- Bildungseinrichtungen
- Private Haushalte
- Sonstige

2.3 Stellen Sie Ihr Projekt kurz vor.

Wie wollen Sie Lebensmittelabfälle reduzieren?*

Beschreiben Sie den kreativen und innovativen Ansatz Ihrer Aktivitäten. (maximal 1.000 Zeichen)

2.4 Welche Ziele verfolgen Sie?*

Beschreiben Sie die Ziele Ihres Projekts. (maximal 1.000 Zeichen)

2.5 Wie planen oder gestalten Sie die Umsetzung Ihres Projekts?*

Erläutern Sie die (geplanten) Maßnahmen Ihres Projekts. (maximal 1.000 Zeichen)

2.6 Inwiefern ist Ihr Konzept übertragbar und animiert es andere zum Mitmachen?*

Beschreiben Sie, ob und inwiefern Ihr Projekt andere inspiriert und sich Ihr Konzept übertragen lässt.
(maximal 1.000 Zeichen)

2.7 Wie viele Mitarbeiter:innen sind an Ihrem Projekt beteiligt beziehungsweise sollen beteiligt werden?*

Beschreiben Sie hier, wie viele Personen an Ihrem Projekt mitwirken (sollen). (maximal 1.000 Zeichen)

2.8 Wie können Sie belegen, dass Ihr Projekt Lebensmittelabfälle reduziert oder für das Thema sensibilisiert?*

Nennen und beschreiben Sie hier die Belege für die Reduktion und/oder Sensibilisierung. (maximal 1.000 Zeichen)

2.9 Wie viele Lebensmittel konnten Sie durch Ihr Engagement schätzungsweise vor der Tonne bewahren und welchen Beitrag leisten Sie dadurch zum Klimaschutz?

Konkretisieren Sie die Erfolge Ihres Projekts hinsichtlich der Reduzierung von Lebensmittelverschwendung und im Bereich des Klimaschutzes. (maximal 1.000 Zeichen)

2.10 Sollten Sie für den Förderpreis ausgewählt werden – wie würden Sie Ihr Projekt mit 5.000 beziehungsweise 10.000 Euro weiterentwickeln?*

Beschreiben Sie, wie Sie Ihr Projekt weiterentwickeln möchten. (maximal 1.000 Zeichen)

3. Medienupload

Sie haben die Möglichkeit, Ihrer Bewerbung erläuternde Dokumente wie Fotos, Grafiken, Schaubilder oder Videos beizufügen. In diesem Kommentarfeld können Sie uns stichpunktartig mitteilen, in welcher Form Sie welche Dokumente mitschicken (beispielsweise per Post, als Mail-Anhang oder über einen Download-Link). Mögliche Formate der Dokumente sind PDF, JPG, PNG, MOV und MP4. Bitte schicken Sie uns maximal fünf Anhänge zu und haben Sie Verständnis dafür, dass die Anhanggröße bei einer Übermittlung per Mail auf maximal 19 MB beschränkt ist.

Beachten Sie bitte, dass wir nur Dokumente zur Bewerbung berücksichtigen können, die Angaben zu Autor:in beziehungsweise Urheber:in beinhalten. Diese Angaben können Sie ebenfalls im Kommentarfeld machen.
(maximal 1.000 Zeichen)

4. Bewerbung einreichen

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

Ihr Beitrag zum *Zu gut für die Tonne!* – Bundespreis kann nur berücksichtigt werden, wenn alle Pflichtfelder (mit * gekennzeichnet) ausgefüllt sind.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an die *Zu gut für die Tonne!* – Koordinierungsstelle.

Telefon: 0228 996845-7340

E-Mail: kontakt@zugutfuerdietonne.de

- Ich erkläre, dass alle Angaben in meiner Bewerbung der Wahrheit entsprechen.*
- Ich habe die Datenschutzerklärung und Teilnahmebedingungen im Anhang (letzte Seite) gelesen und bin mit der Verarbeitung und Weitergabe meiner personenbezogenen Daten wie beschrieben einverstanden.*
- Ich erkläre mich bereit, dass mein Beitrag sowie die dazugehörigen Angaben und Materialien (Bilder, Videos, Dokumente) im Falle einer Auszeichnung öffentlich genannt werden und im Rahmen der Kommunikation des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (zum Beispiel Pressemitteilungen, Social-Media-Nutzung, Bewerbung zukünftiger Wettbewerbe, Broschüre über den Bundespreis, Webseite) genutzt werden dürfen.*
- Ich möchte auch zukünftig über Aktionen von *Zu gut für die Tonne!* informiert werden.

Bitte speichern Sie das Dokument mit Ihren vollständigen Pflichtangaben und schicken Sie es gegebenenfalls inklusive Anhänge per E-Mail an kontakt@zugutfuerdietonne.de. Alternativ können Sie das Dokument auch ausdrucken und es an die folgende Postadresse schicken:

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Referat 613 – *Zu gut für die Tonne!*

Deichmanns Aue 29

53179 Bonn

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Datenschutzhinweise

Zu gut für die Tonne! – Bundespreis

Es ist uns eine Verpflichtung, mit Ihren persönlichen Daten sehr sorgfältig umzugehen. Nach Artikel 13 DSGVO klären wir Sie hiermit über den Umgang mit den personenbezogenen Daten auf.

Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
Referat 613 – *Zu gut für die Tonne!*
Deichmanns Aue 29
53179 Bonn

Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE):

Kontakt zur/zum behördlichen Datenschutzbeauftragten der BLE erhalten Sie unter folgender E-Mail-Adresse datenschutz@ble.de bzw. unter folgender Telefonnummer 0228/6845-3340.

Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten:

Ihre Daten (Name, Anschrift, Organisation, Telefon und E-Mail-Adresse, sowie Informationen zum eingereichten Projekt (inkl. aller angehängter Dateien) werden auf der Grundlage von Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe a DS-GVO nur zum Zweck des Wettbewerbs *Zu gut für die Tonne!* – Bundespreis gespeichert. Ihre Daten und Projektinformationen werden zum Zweck der Durchführung des Wettbewerbes und der möglichen Mitteilung über eine Prämierung sowie für etwaige Dokumentationen der Rechteinhaberschaft weiterverarbeitet. Die personen- und projektbezogenen Daten werden von Ihnen freiwillig übermittelt. Sollte Ihr Projekt prämiert werden, erklären Sie sich hiermit bereit, dass die von Ihnen eingereichten Informationen (inklusive aller eingereichter Anlagen wie z.B. Fotos, Videos etc.) über Printmedien, auf Twitter und/oder den Internetseiten www.zugutfuerdietonne.de, www.bzfe.de und/oder www.bmel.de oder www.ble.de sowie den jeweiligen Newslettern oder Pressemitteilungen veröffentlicht werden.

Speicherdauer:

Ihre personenbezogenen Daten werden für den Zeitraum der Bewerbung, der Auswertung und der Nachbearbeitung des Wettbewerbes für zwei Jahre gespeichert.

Empfänger:in oder Kategorien von Empfänger:innen der personenbezogenen Daten:

Diese Daten werden ohne Ihre vorherige Zustimmung nicht an Dritte weitergegeben. Ausnahmen bilden das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (Wilhelmstraße 54, 10117 Berlin), die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn), die Agentur neues handeln AG (Potsdamer Straße 87, 10785 Berlin) und die Teilnehmer:innen der Jury. Darüber hinaus werden die Daten an die Verantwortlichen der sektorspezifischen Dialogforen weitergegeben. Diese sind bei Ecologic Institut, Slowfood Deutschland e.V., Collaborating Centre on Sustainable Consumption and Production (CSCP), Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG) und Thünen Institut ansässig. Die Weitergabe dient der Auswertung des Wettbewerbs.

Es bestehen folgende Betroffenenrechte:

- Recht auf Auskunft (vgl. Art. 15 DS-GVO und § 34 BDSG)
- Recht auf Berichtigung (vgl. Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“, vgl. Art. 17 DS-GVO und § 35 BDSG)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (vgl. Art. 18 DS-GVO und § 35 BDSG)
- Recht auf Widerspruch der Verarbeitung (vgl. Art. 21 Abs. 1 DS-GVO und § 36 BDSG)
- Recht auf Datenübertragung (vgl. Art. 20 Abs. 1 DS-GVO)

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:

Es besteht ein Beschwerderecht bei der Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Graurheindorfer Straße 153, 53117 Bonn

Rechtliche Hinweise

Für den Fall, dass gegen Sie bzw. eine:n Vertreter:in Ihres Beitrags im Zusammenhang mit der zum Wettbewerb eingereichten Idee oder Innovation rechtliche Schritte eingeleitet oder Verfahren anhängig sind oder sein werden (insbesondere von Dritten, die eine rechtliche Inhaberschaft an der Idee besitzen), behalten wir uns vor, Sie jederzeit vom Wettbewerb und den sich anschließenden Veranstaltungen auszuschließen.

Wir behalten uns außerdem vor, Sie jederzeit vom Wettbewerb und den sich anschließenden Veranstaltungen auszuschließen, wenn deutlich wird, dass Sie bzw. ein:e Vertreter:in Ihres Beitrags sich nicht den freiheitlich-demokratischen Grundwerten verpflichtet fühlen und/oder Respekt und Toleranz gegenüber seinen Mitmenschen in einem Maße vermissen lässt oder Sie bzw. ein:e Vertreter:in Ihres Beitrags sich sonst in einer Weise verhalten, dass der Wettbewerb und/oder die sich anschließenden Veranstaltungen Schaden zu nehmen drohen. Die Nichteinhaltung der Wettbewerbsregeln führt zum Ausschluss vom Wettbewerb. Die Teilnehmer:in ist hinsichtlich aller im Rahmen der Projektanmeldung gemachten Angaben uneingeschränkt verantwortlich. Dies gilt insbesondere hinsichtlich der Erklärung zu Urheberrechten. Wettbewerbsverantwortliche sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Auswahl der Preisträger:innen hängt allein vom Urteil der Jury ab. Das Ergebnis bleibt bis zur Bekanntgabe der Preisträger:innen geheim.

Wenn Sie persönliche Daten eingeben, gestatten Sie uns damit die Speicherung und Nutzung im Sinne der Datenschutzgesetzgebung und dieser Erklärung. Ein Widerspruch und damit Löschung Ihrer personenbezogenen Daten bei uns ist jederzeit möglich. Die Nichtbereitstellung der Daten hat einen Ausschluss aus dem Wettbewerb zur Folge. Mit der Bewerbung akzeptieren Sie die Teilnahmebedingungen.